

Regeln im Unterricht (GS) und Konsequenzen bei Nichtbeachtung

Beitrag von „MarenM“ vom 31. Juli 2005 14:39

Hallihallo,

ich bereite mich gerade auf meinen ersten eigenverantwortlichen Unterricht nach den Sommerferien vor. Bevor ich mit der konkreten Planung der Themen und Reihen beginne, möchte ich mir über Grundsätzliches klar werden. Und da ist mein Problem vor allem, wie ich Regeln etc. in meinem Unterricht einbringen und umsetzen möchte. In einem Buch habe ich dazu gelesen, dass ich erstmal selbst für mich begründen soll, welche Regeln die Klasse unbedingt befolgen soll und dann auch, wie ich bei Erfolg und auch bei Misserfolg (also wenn die Regeln beachtet/nicht beachtet werden) reagieren möchte (Konsequenzen). Ich muss sagen, dass mir beides total schwer fällt!!

Ich bin an einer Schule, an der es viele "schwierige" Schüler gibt und möchte dennoch, dass es in meinem Unterricht ruhig zugeht. Stille ist mir also wichtig und das kann ich den Kindern auch so sagen. Aber was ist die Konsequenz, wenn ds nicht klappt? Und wie ist das z.B. mit leisem Reden? Lasst ihr das zu?

Was für "REGELN" haltet ihr noch für wichtig? Ich möchte diese nämlich am liebsten gleich zu Beginn mit den Kindern besprechen und nicht immer nach und nach noch mehr Regeln einschieben. Im Moment fällt mir außer dem "Ruheaspekt" nicht viel ein... Und auch an euren KONSEQUENZEN wäre ich interessiert.

Ach ja, es handelt sich um dritte Klassen und um eine erste Klasse.

Lieben Dank!

MarenM

Beitrag von „Bablin“ vom 1. August 2005 00:02

Ich mache es so, dass ich mir etwa 6 Regeln überlege, die mir wichtig scheinen, und die auf laminierten Bilkarten vorbereite. Eine deklariere ich als die Regel, die ich mir wünsche, weil ich sie sehr wichtig finde. Die anderen Regeln lasse ich die Kinder finden und präsentiere ihnen die entsprechenden Bilder. Per Abstimmung lasse ich sie dann zwei oder drei Regeln finden, die wir

beachten wollen.

Meine Wunschregel ist "einander zuhören". Die Kinder haben zusätzlich "mitmachen" und "nett sein" (keine Schimpfwörter, keine Beleidigungen) ausgewählt und wollten unbedingt noch "melden" dazu haben.

Über diese Regeln haben wir einen Vertrag geschlossen. Im Unterricht weise ich darauf hin, welche Regel jetzt besonders wichtig ist.

Bei Verstößen gibt es bei mir zwei Mahnungen (bei mir Verlust von "Igelpunkten", möglich ist auch eine gelbe Karte), beim dritten Verstoß gibt es eine Auszeit mit einem für solche Fälle immer bereitgehaltenen einfachen Arbeitsblatt an einem stillen Platz vor der Tür (ca 8 Minuten). Nach dem Wiederreinholen achte ich darauf, das Kind wenigstens dreimal zu loben.

Bablin

Beitrag von „Femina“ vom 1. August 2005 03:01

Hallo Maren,

ich kann dir mangels Praxis leider nicht antworten, aber es gibt einen Thread, der sich mit deinen Fragen überschneidet, vielleicht hilft er dir ein bisschen weiter:

[Brauche Tipps für den eigenverantwortlichen U in schwierigen Klassen!](#)

Beitrag von „Conni“ vom 25. August 2005 20:58

Hallo Bablin,

könntest du das mit den Igelpunkten bitte erklären?

Was für ein Arbeitsblatt gibst du dann? (Ich kenne Kinder, die arbeiten lieber alleine, als in der Klasse gemeinsam.)

Grüße,
Conni

Beitrag von „Bablin“ vom 26. August 2005 00:10

Auf einer laminierten Pappe in Signalfarbe (bei mir gelb) stehen die Namen der Kinder - daneben je 3 Tabellenkästchen, auf die je ein Stückchen Klettband geklebt ist. Passend zu diesen Kästchen gibt es kleine Bildchen, ebenfalls laminiert, mit einem Igel drauf. Zu Beginn des Tages stehen neben jedem Namen 3 Igel. Bei Verstoß gegen eine der erarbeiteten Regeln (modifiziert bei einem problematischen Kind: Es muss nur eine Regel beachten) mache ich darauf aufmerksam, dass gegen eine/die Regel verstoßen wurde (stummer Impuls z. B.) und bitte darum, das zu erklären. Sind alle 3 Igelpunkte weg, gibt es die Auszeit mit Arbeitsblatt. Ein einfaches Arbeitsblatt zum Thema, z. B. eine der Kopiervorlagen von Budenberg, oder eine Schreibübung. Das Kind muss auch in angespannter Stimmung gut allein damit zurecht kommen und Erfolg haben. Wenn wieder rein darf, freudig empfangen und mehrfach lobend beachten. Am nächsten Tag sind alle Igelpunkte wieder da.

Die Tabelle ist bei mir unter dem Laminat, die Namen drauf, damit ich mein Blatt aktualisieren kann.

Bablin

Beitrag von „Conni“ vom 26. August 2005 20:32

Hallo Bablin,

danke fürs Erklären! Ist schon beim 1. Verstoß ein Punkt weg? Oder erst eine Vorwarnung?

Kannst du einen Titel von den Kopiervorlagen nennen? Amazon kann "Budenberg" weder als



Verlagsname noch als Stichwort finden.

Schönes Wochenende!

Conni

Beitrag von „Bablin“ vom 27. August 2005 10:38

Hallo, Conni!

An die Kopiervorlagen für Budenberg kommst du nur mit einer Schulkizenz für das Budenberg-Programm - dann kannst du dir alles ausdrucken.

<http://www.budenberg.de>

Bei mir gibts eine Vorwarnung, bevor ein Punkt weg kommt - viele Pädagogen raten davon ab.